

Merkblatt

Ergänzungen – Wasserschutzgebiet der Zone III B - zur erweiternden Standortprüfung -

Für Vorhaben in einer Wasserschutzgebiets Zone III B sind zusätzliche Angaben erforderlich. Es erfolgt eine Einzelfallentscheidung nach Vorlage eines detaillierten hydrogeologischen Fachgutachtens zum speziellen Standort.

Nach Vorlage der folgenden allgemeinen Standortkriterien und Beurteilungen der Standorteignung sowie möglicher Risiken kann eine weitergehende Prüfung des Antrages in Aussicht gestellt werden. Ich behalte mir jedoch ausdrücklich vor, eventuell ergänzende Ausführungen zur Klärung unklarer, fachlicher Aspekt u.ä. zu fordern.

1. Angaben zur voraussichtlichen Schichtenfolge:

- Ergänzend zu den Angaben auf der Grundlage der geologischen Informationen die prognostizierte Schichtenfolge als Schichtenverzeichnis gemäß EN-ISO 1468819 vorzulegen - unter Punkt 4.2 - Anlage 1.4 -

→ ist die Charakterisierung des anstehenden Gesteins in Grundwasserleiter und Grundwasser-geringleiter vorzunehmen.

2. Angaben zu erwartenden Grundwasserverhältnissen

- Grundwasserstand, Grundwasserdruckpotential des oberen und gegebenenfalls des tieferen Grundwasserleiters.
- Hydraulische Kennwerte der grundwasserleitenden, stauenden Gesteine
- Grundwasserfließrichtung in den durch die Bohrung erschlossenen Grundwasserstockwerken.

3. Angabe von Risiken zu Einschränkungen:

- Informationen zur Lage unterirdischer Leitungen (Gas-, Wasser-, Elektrizität).
- Informationen zur möglichen Altlasten und Kampfmitteln.
- Informationen über Sumpfungswassereinflüsse, künstliche Grundwasserabsenkungen/ grobe Grubengrundwasserwiederanstiege.
- Informationen über geologisch bergbaubedingte Risiken.
- Informationen über Restriktionen in Bezug auf Heilgrundwasserschutzquellengebiete oder sonstig schützenswerte Grundwasservorkommen.

Hinweis:

Sollte der Antrag positiv beschieden werden, bitte ich Folgendes zu beachten: Bei der Zulassung eines Antrages werden dann speziell auf den Einzelfall zugeschnitten, erhöhte Anforderungen an die Ausführung und den Betrieb der Anlage gestellt.